

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel

**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber

**Band:** 13 (1937-1938)

**Heft:** 11

**Rubrik:** Welches war Ihr tiefstes religiöses Erlebnis? : Eine neue Rundfrage

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Welches war Ihr tiefstes religiöses Erlebnis?

## EINE NEUE RUNDFRAGE

Augustins « Bekenntnisse » haben durch die Jahrhunderte ihren Wert behalten. Nicht als geschichtliches Denkmal, nicht als Übungsfeld für Sprachforscher, sondern als immer frische Quelle des religiösen Erlebens. Es hat zu allen Zeiten Schriften gegeben, die den alten, nie veraltenden Stoff neu darstellen. Auch die Gegenwart kennt solche Bekenntnisse.

Wenn wir uns heute an unsere Leser mit der Rundfrage « Welches war Ihr tiefstes religiöses Erlebnis? » wenden, so hat das den Sinn, einmal den religiös Stillen im Lande Gelegenheit zu geben, zu einer Frage Stellung zu nehmen, die heute die gleiche Bedeutung hat wie immer.

Wir erwarten keine langen Aufsätze, noch weniger theologische Abhandlungen. Der Geist weht, wo und wann er will.

Auch heute regt sich das religiöse Leben nicht unbedingt im Konfirmationsunterricht. Es ist nicht auf die Kirche beschränkt, nicht auf das Krankenbett. Es erwacht unter Umständen bei Gelegenheiten, bei denen wir es am wenigsten erwarten.

Wir denken uns, dass der eine oder andere bereit ist, sein wichtigstes religiöses Erlebnis ohne dichterischen oder wissenschaftlichen Ehrgeiz schriftlich niederzulegen. Wir bitten, es möglichst anschaulich, lebendig und kurz zu tun. Je unmittelbarer die Beiträge sind, um so eindrucklicher wird ihre Wirkung sein.

Die Beiträge sollten bis zum 15. August in unserm Besitz sein; die angenommenen werden ohne Namen veröffentlicht und honoriert.

*Redaktion des «Schweizer-Spiegel»,  
Hirschengraben 20, Zürich.*